

GISS streicht Temperaturdaten aus der Arktis und Daten der Wassertemperatur in den südlichen Ozeanen um die Antarktis

geschrieben von Bob Tisdale | 22. Juni 2010

Es gibt zahlreiche Beiträge und Diskussionen in Blogs darüber, wie sehr sich die globale Temperaturabweichung (GISTEMP) von der des Hadley Centers und dem NCDC unterscheidet.

Die VDI-Führung schlägt sich auf die Seite der Klimaalarmisten: EIKE-VDI Briefwechsel zum „VDI-Positionspapier „Klimaschutz und Energiepolitik“.

geschrieben von Ufer, Limburg, | 22. Juni 2010

Während immer mehr Ingenieure den Behauptungen der Klimaalarmisten entgegentreten und sich in immer größerer Zahl gegen die mit Klimaschutz begründete Milliardenzwangsförderung der sog. „Erneuerbaren“ wenden, verfolgt die Leitung des VDI offenbar ganz andere – eigene- Ziele. Man hielt es für richtig – gegen die Meinung eines Großteils der Mitglieder des VDI- in einem lautstark angekündigten Termin bei der Klimakanzlerin eine Positionspapier zum Thema zu überreichen. Dieses Papier -obwohl nicht mit der Position vieler Mitglieder des VDI übereinstimmend unterstützt uneingeschränkt deren Politik. Dieses Positionspapier enthält allerdings viele Fehler und Unklarheiten. EIKE hat sie in einem Schreiben an den Briefschreiber und VDI Präsidenten aufgezeigt und um Korrektur gebeten. Antwort vom VDI: Eine kurzer Brief des Präsidenten, der zeigt, dass wenig Interesse an einer Aufklärung besteht! Lesen Sie den Brief vom 14.5.10, dazugehörige Fehleranalyse im Briefwechsel zwischen VDI und EIKE.

Desinformationstraining für Journalisten; Intendant der DW verneint Desinformationsabsicht entgegen offizieller Bekundungen!

geschrieben von Michael Limburg | 22. Juni 2010

Die Deutsche Welle (DW) will ab 21.6.10 einen internationalen Workshop abhalten mit dem Titel "The Heat is on – Climate Change and the Media". In der Webankündigung der DW steht: „Die globale Erderwärmung stellt die Welt vor gravierende Probleme. Der Klimawandel hat nicht nur Auswirkungen auf den geo- politischen Frieden, regionale Konflikte, das soziale Wohl und die Menschenrechte. Er wirkt sich auch auf die Basis unserer Existenz aus – auf die Bewohnbarkeit unseres Planeten. Hungersnöte, Flüchtlingswanderungen, Überschwemmungen, Ernteaussfälle, extreme Unwetter, Dürreperioden und Pandemien schwächen das Fundament unseres kollektiven Zuhauses.“

Ein Blick auf die stagnierende globale Temperatur-Entwicklung der letzten 10 Jahre hätte genügt, um schon den ersten Teil des Titels anders zu formulieren: "The Heat is off". Vom Rest ganz zu schweigen. EIKE hat den Intendanten des steuerfinanzierten Sendes Erik Bettermann auf diese Diskrepanz hingewiesen und darauf, dass es nicht Aufgabe eines Staatssenders sein darf, Journalisten zu einem bestimmten wissenschaftlich falschem Meinungsbild zu bewegen. EIKE hat darüber hinaus die Absetzung dieses u.E.n. Desinforamtionsworkshops verlangt. Es entspann sich ein Briefwechsel zwischen Indendant und EIKE den wir unten zeigen.

Nächster Dammbbruch: Erstmals Windpark in Vogelschutzgebiet; Aufruf zur Demo der Windkraftgegner am 1.7. (von 8.00 Uhr, bis 10.00

Uhr) auf dem Brauhausberg, vor der Einfahrt des Landtages

geschrieben von Jacob, Thuss | 22. Juni 2010

Die Volksinitiative gegen die Massenbebauung Brandenburgs mit Windindustrieanlagen, zuletzt aktiv, am 15.5.2010, mit einer gesamtdeutschen " Windkraftgegnerkundgebung " am Brandenburger Tor, ruft alle Interessierten zu einer Protestkundgebung gegen die unrealistische Energiepolitik der Landesregierung Brandenburg und der Bundesregierung auf. Die Protestdemo findet, am 1.7.2010, von 8.00 Uhr, bis 10.00 Uhr auf dem Brauhausberg, vor der Einfahrt des Landtages statt. Anlaß der Demo: die am selben Tage stattfindende Landtagssitzung. Transparente und Plakate sind erwünscht

NUR EINIG SIND WIR STARK

Thomas Jacob Sprecher der Volksinitiative Tel: 035471 300 Mobil:
01717506334

ClimateGate Weißwaschung: Veröffentlichung des dritten Klimagate-Berichts steht unmittelbar bevor – Knappheit an Waschmitteln in naher Zukunft zu erwarten!

geschrieben von Warner, Gerald | 22. Juni 2010

Wenn Sie sich in diesen Tagen ein wenig Hausarbeit vorgenommen haben, könnten Sie ein Problem bekommen – die Waschmitteln im örtlichen Laden könnten knapp werden, weil sie für dringendere Fälle gebraucht werden. Auf der sehr geschätzten Webseite von Bishop Hill (s.u.) ist zu lesen, dass die Buschtrommeln die Veröffentlichung des Muir-Russell-Berichts zu den Klimagate Emails als unmittelbar bevorstehend ankündigen. Die Aussicht darauf scheint nicht zu hysterischer Aufregung geführt zu haben.